

Nachrichten - Detailansicht zum Thema:

Vorlesung von Prof. Dr. Peter Sawicki „Die Unsterblichkeit des Goldenen Kalbs“

Düsseldorf - 12.05.15

BY: SUSANNE DOPHEIDE

13.05.2015 – Am 20. Mai hält Prof. Dr. Peter Sawicki die Michael-Berger-Gedächtnisvorlesung, die alle zwei Jahre zu Ehren von Professor Michael Berger gehalten wird, der im Jahr 2002 verstarb. Der Titel der Vorlesung des diesjährigen Preisträgers Sawickis lautet „Die Unsterblichkeit des Goldenen Kalbs“.

Darin wird er sich kritisch mit der Spannung zwischen Evidenz und Eminenz, also bestem verfügbaren Wissen gegenüber Einflussnahme, sowie zwischen den Interessen der Patienten und denen des Gesundheitssystems auseinandersetzen.

Einer breiten Öffentlichkeit ist Prof. Sawicki vor allem als erster Leiter des Institutes für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG) in Köln bekannt. Sawicki ist wie Michael Berger Diabetologe. Er war u.a. Herausgeber des *arznei-telegramms* und ist seit langer Zeit aktiver Verfechter der evidenzbasierten Medizin. Er war Mitglied des Gesundheitsforschungsrates des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und Vize-Präsident des Netzwerkes für Evidenzbasierte Medizin. Seit 2010 ist Peter Sawicki Dozent am Institut für Gesundheitsökonomie der Universität zu Köln und führt heute eine internistische Praxis in Duisburg. Veranstalter sind das Institut für Allgemeinmedizin und das Center for Health and Society der Medizinischen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf sowie die Cochrane Metabolic and Endocrine Disorders Group.

Michael Berger war bis zu seinem unerwartet frühen Tod am 18. August 2002 einer der angesehensten deutschen Diabetologen, Direktor der Klinik für Stoffwechselerkrankungen und Ernährung des Universitätsklinikums Düsseldorf und eine beeindruckende Persönlichkeit. Er erhielt höchste Auszeichnungen zahlreicher nationaler und internationaler Diabetes-Gesellschaften und setzte sich tatkräftig für die bessere Versorgung von Menschen mit Diabetes und anderen chronisch Kranken ein. So hat er für chronische Erkrankungen Patienten-Schulungen bzw. Patienten-Edukationsprogramme maßgeblich eingeführt, heute fast selbstverständlicher Bestandteil der Versorgung chronisch Kranker. Er war Mitgründer des Deutschen Netzwerkes für Evidenzbasierte Medizin. Nach seinem Tod haben das Institut für Allgemeinmedizin und die dort angesiedelte Cochrane Group ihm zu Ehren die zweijährig stattfindende Gedächtnisvorlesung ins Leben gerufen. 5. Michael Berger-Gedächtnisvorlesung, Mittwoch, den 20. Mai, 16.00 bis 17.30 Uhr O.A.S.E., Universitätsklinikum Düsseldorf, Universitätsstr. 1

Kontakt: Prof. Dr. Stefan Wilm, Institut für Allgemeinmedizin, Universitätsklinikum Düsseldorf, Tel.: 0211 / 81-17771